

Feature-Liste

Software: Mercantus TimeWorks®

Softwareversion: M15 C5 i2

Verwendungszweck der Software: Das buchen von Besprechungsräumen, Arbeitsplätzen und Dienstleistungen

Ausmaß der Softwarebeschreibung: Summarisch

Software überblick

"TimeWorks® ist ein Softwarepaket, das von dem in 2005 gegründeten Mercantus Oy entwickelt wurde und seitdem aktiv fortentwickelt wird. Die Software arbeitet als Cloud-Dienst und benutzt einen Standard-Webbrowser. Dank der reaktionsschnellen Oberfläche passt sich die Software an alle Geräten an (z.B. Desktops, Tablets, Telefone usw.)."

"Die langjährige Erfahrung in der Branche und das starke Engagement für langfristige kundenorientierte Produktentwicklungen, stellen sicher, dass die Software für eine Vielzahl von Benutzern und Benutzergruppen äußerst zuverlässig und benutzerfreundlich ist.

Beispiele für Benutzergruppen:

- Endkunden (z. B. Personen die Besprechungszimmer oder Restaurant Services buchen)
- Benutzer der Organisation
- Administrator der Organisation
- Restaurants und Catering-service
- Lobby-Service
- Systemadministrator

Benutzergruppenfunktionen und -ansichten können nach Wunsch geändert werden."

"Die Funktionalitäten der Einstellungen können sehr einfach geändert werden, um sie an die genauen Bedürfnisse der Benutzerorganisation anzupassen. Das Erscheinungsbild der Benutzeroberfläche ist sogar ohne Programmierung anpassbar."

"Es wurden erhebliche Investitionen in die Systemsicherheit investiert. Das System wurde geprüft in mehreren Umgebungen mit hoher Anforderungen u. a. wie bei der staatlichen Verwaltung."

"Das System ist flexibel für viele verschiedene Anwendungen z. B. der Verwaltung großer internationaler Organisationen:

- z. B. benutzerspezifische Sprache oder Zeitzone

- Einmaliges Anmelden aus verschiedenen Quellen (z. B. Azure AD, Shibboleth, usw.)

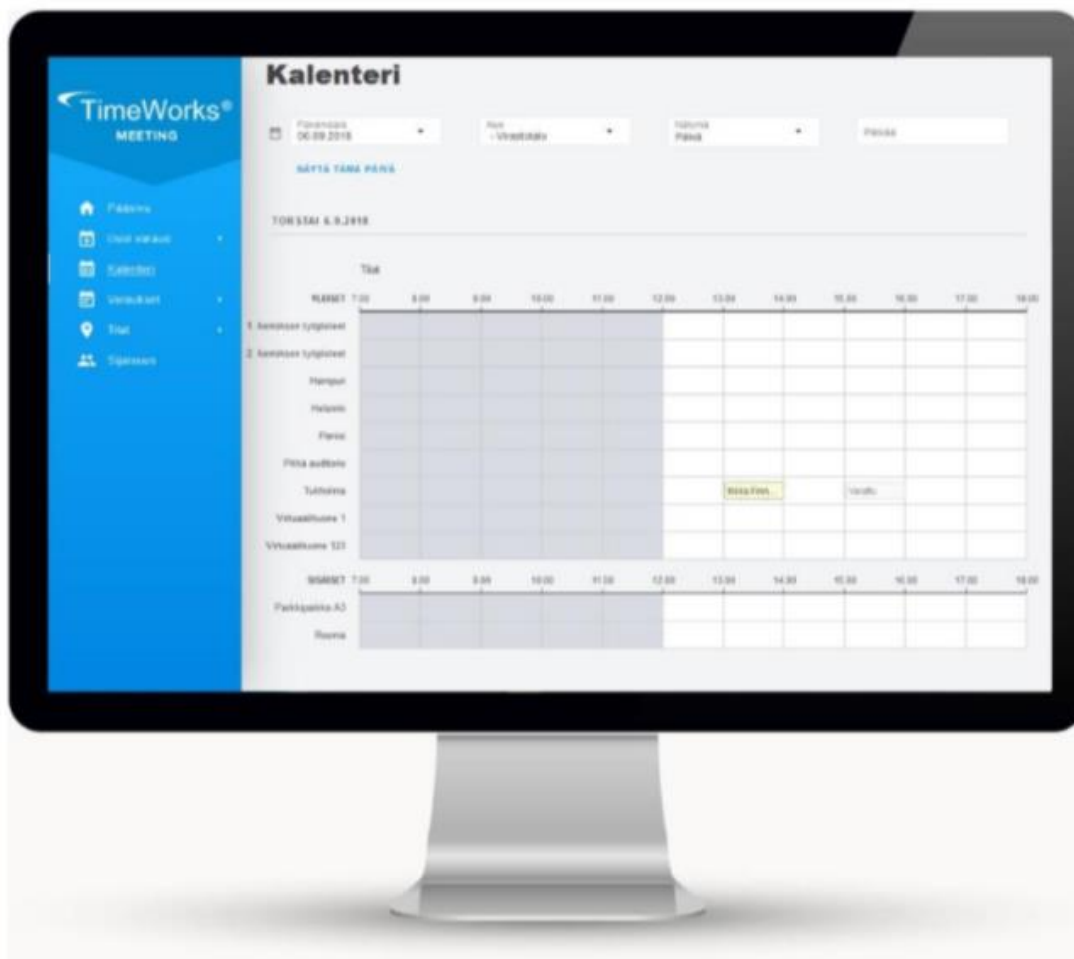
- Bidirektionale MS Outlook-Integrationen
- eCommerce-Lösungen
- Hardware- und Software-Integrationen (z. B. Digitale Türinfoschilder und Info-Bildschirme für die Lobby, Automatisierte-Lobby, Zutrittskontrollsystem, Sensoren und Finanzmanagement).



Kalenderfunktionen für verschiedene Benutzergruppen

- Zeitachsen-Kalenderansichten (einschließlich Tag, Woche, Monat oder benutzerdefiniertem Datumsbereich)
- In der Kalenderansicht können Sie zum Beispiel nach geeigneten freien Konferenzräumen suchen
- Die Buchung kann direkt vom Kalender heraus gestartet werden, indem Sie auf die entsprechende Uhrzeit klicken
- Der Kalender kann interne Einrichtungen und öffentlich zugängliche gemeinsame Einrichtungen anzeigen
- "Der Kalender zeigt auch die von der Organisation festgelegten optionalen Zustellzeiten des Caterings / Restaurants die für
- jeden Besprechungszimmer / Raum auch einzeln einstellbar sind, wenn sie im Raum festgelegt sind."
- In der Kalenderansicht werden nur die Räume oder Räumlichkeiten angezeigt, zu deren Reservierung der Bucher berechtigt ist
- "Die Kalenderansicht kann auch die Räume anzeigen, die mit besonderen Rechten reserviert werden müssen
- (z. B. Auditorium)."
- Territorialisierung mit mehreren Ebenen (einschließlich geografischer und Eigentums-spezifischer)
- "Wenn Sie den Mauszeiger über die Reservierungszeitachse bewegen, wird ein Pop-up-Fenster mit dem Inhalt der
- Reservierung angezeigt"

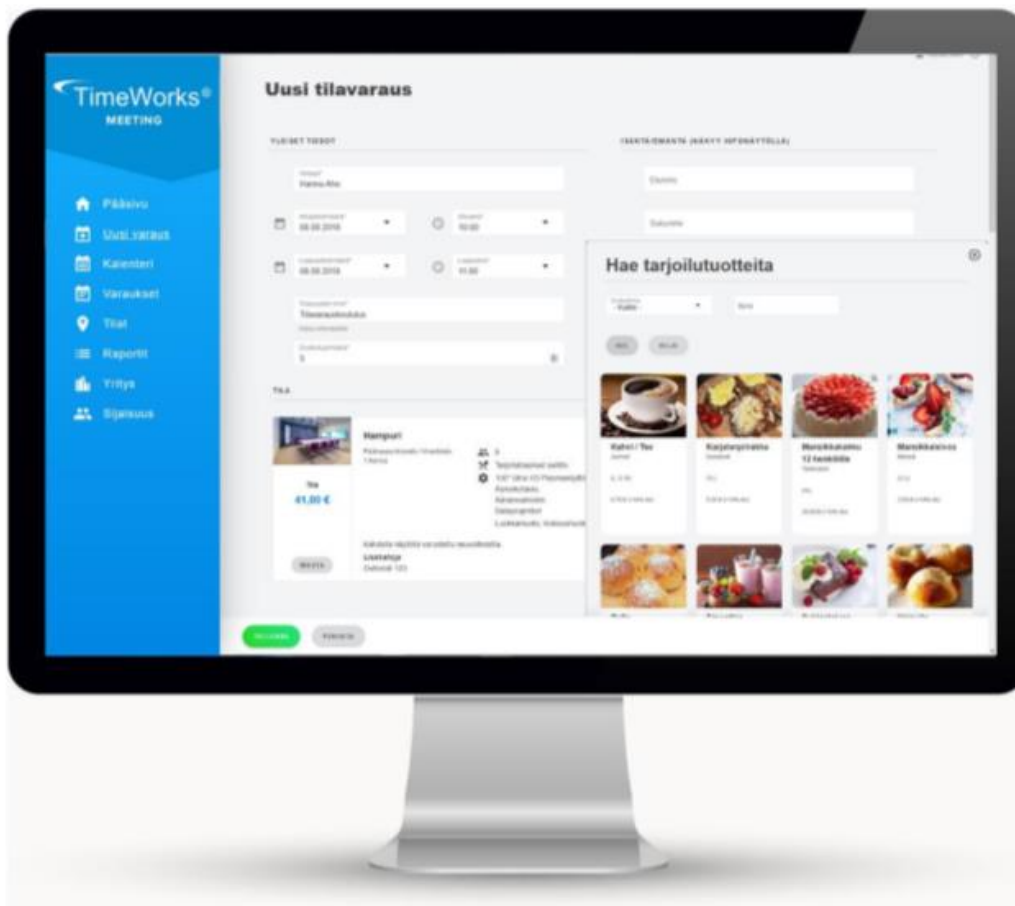
- Reservierungen können per Drag & Drop innerhalb der Berechtigungen übertragen werden
- Einschränkungen bei der Verfügbarkeit der Räumlichkeiten (z. B. Raum verfügbar Werktags von 7.00 bis 19.00 Uhr)
- In der Kalenderansicht ist auch die Reservierung von kombinierbaren Räumen (z. B. Auditorium + Lobby) einfach zu sehen.
- Die Prozesse zum Suchen und Reservieren von Konferenzräumen und -diensten für Endbenutzer in einer Organisation
- Das Suchen von passenden Räumlichkeiten können im Rahmen der Zugriffsrechte durchgeführt werden (z. B. Räume mit Buchungsrechten)



Der Inhalt des Suchformulars kann nach Benutzer oder Benutzergruppe definiert werden

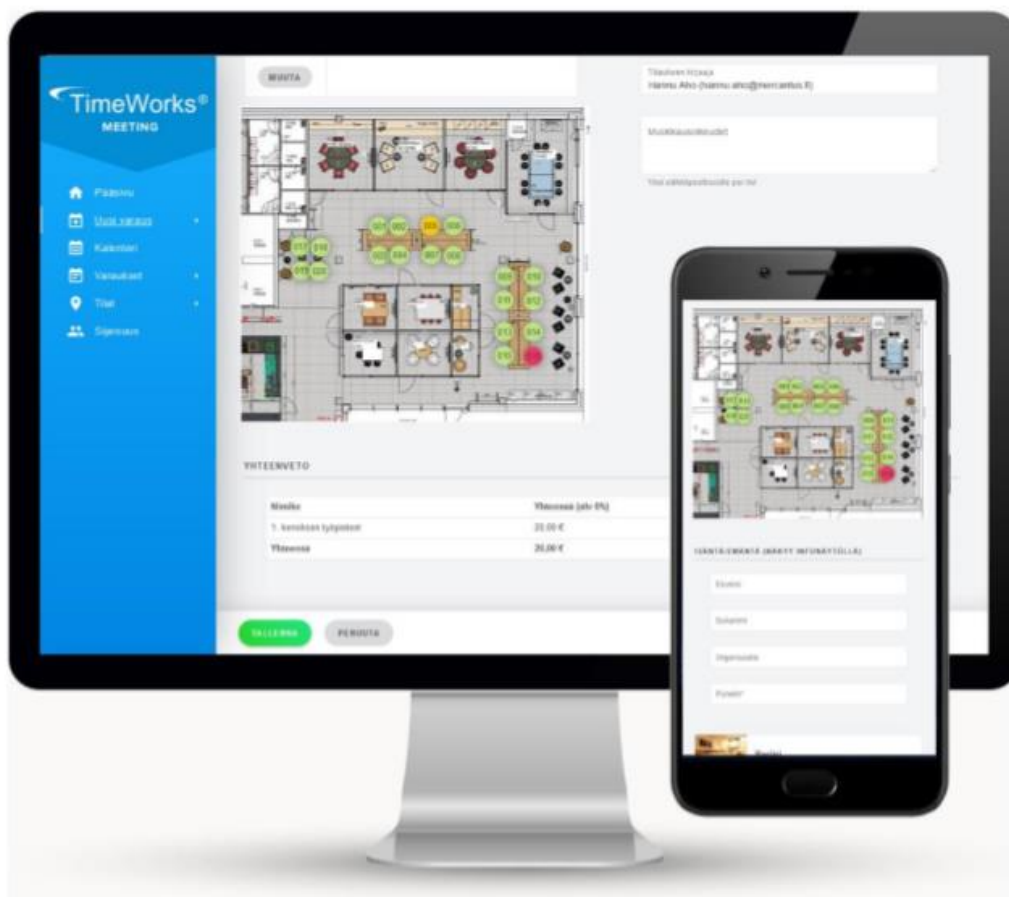
- Alle Such- und Buchungsvorgänge sind unabhängig vom Gerät bedienbar (einschließlich Laptop, Tablet, Smartphone usw.)
- Findet verfügbare Räumlichkeiten anhand verschiedener Suchkriterien (Zeit, Eigentum, Etage, Kapazität, Ausrüstung usw.)

- Verfügbarkeit für wiederkehrende Buchungen ermitteln (z. B. Mo. – Fr., 9 bis 10 Uhr im ausgewählten Zeitraum)
- Lieblingsräume verwalten (z. B. können Sie Ihre Lieblingsräume markieren und die Markierung jederzeit aufheben)
- Die Zimmerreservierung kann auch von einer Catering-Bestellung begleitet werden, wenn dem Zimmer eine Catering-Bestellung gestattet ist
- Cateringauftrag kann auch ohne Zimmerreservierung erfolgen (separater Serviceauftrag)
- Erinnerungsfunktion für einen Serviceauftrag kann optional eingeschaltet werden
- Die Reservierung kann von folgende begriffe beinhalten wie Veranstaltungsname, Veranstalter / Gastgeberin, Teilnehmer
- Gäste ohne eine Reservierung kann man an die Lobby des Gebäudes informieren, um die die Gäste eintragen zu können
- Möglichkeit der Versendung von Buchungsbestätigungen und Kalendereinladungen an den Bucher und/oder Teilnehmer
- Die Möglichkeit einer oder mehreren Ersatzpersonen recht zu geben Änderungen an eigenen Reservierungen vorzunehmen



Workstation suchen & buchen

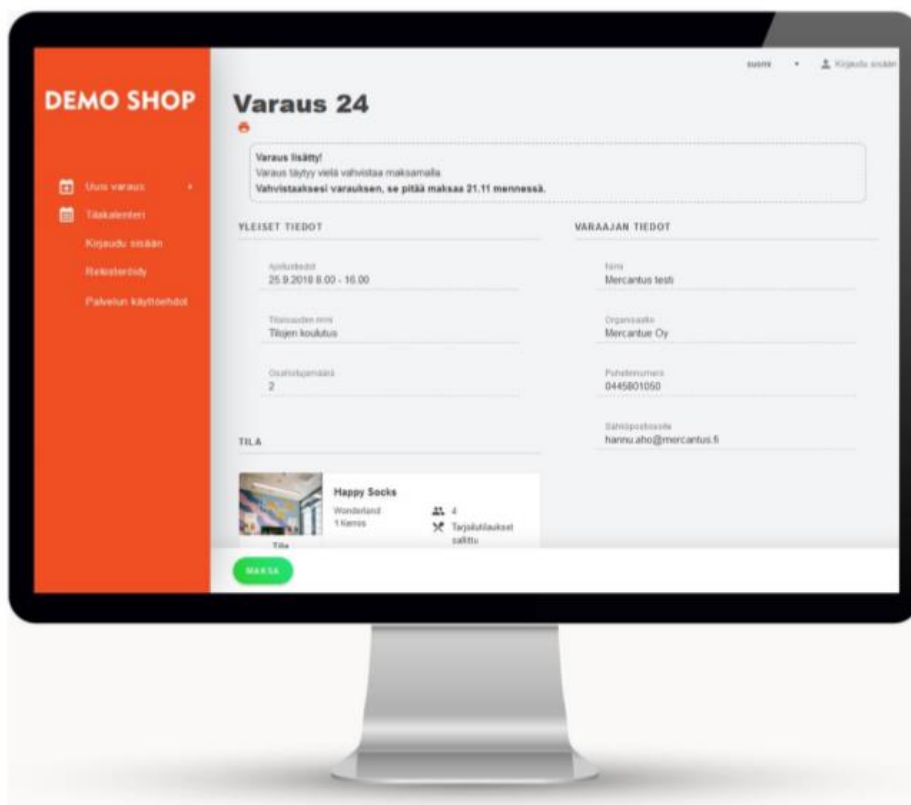
- Möglichkeit zur Reservierung von Arbeitsplätzen, Gruppenarbeitsräumen oder Arbeitsräumen im Rahmen der Zugriffsrechte
- Buchungsvorgänge unabhängig vom Gerät (z. B. Laptop, Tablet, Smartphone)
- Verfahren zum Finden eines geeigneten Arbeitsplatzes oder einer Gruppenraums (z. B. Ruhiger raum)
- Möglichkeit zur Auswahl einer Workstation aus einer visuellen Kartenansicht mit Zoom -funktion
- onko tarpeellinen?
- Arbeitsplatzreservierung für Mitarbeiter im Rahmen der Berechtigungen
- Verwaltung von langfristigen oder wiederkehrenden Buchungen
- Das Kopieren einer Reservierung als Grundlage für eine neue Reservierung
- Automatische Buchungsbestätigung (z. B. per E-Mail und Kalendereinladung)
- Sensorintegrationen ermöglichen z. B. zur Messung der tatsächlichen Auslastung von Arbeitsplätzen und auch für verorten von Personen innerhalb des Gebäudes usw.
- Sensoren können verwendet werden, um z. B. die Workstation zur erneuten Buchung freizugeben, wenn die Workstation nicht besetzt wird oder nach im Voraus abgestimmten Zeit (z. B. 60 Minuten)
- Die Möglichkeit Workstations über das Online-Shop zu verkaufen



Online-Shop für den Verkauf von Räumlichkeiten und Dienstleistungen

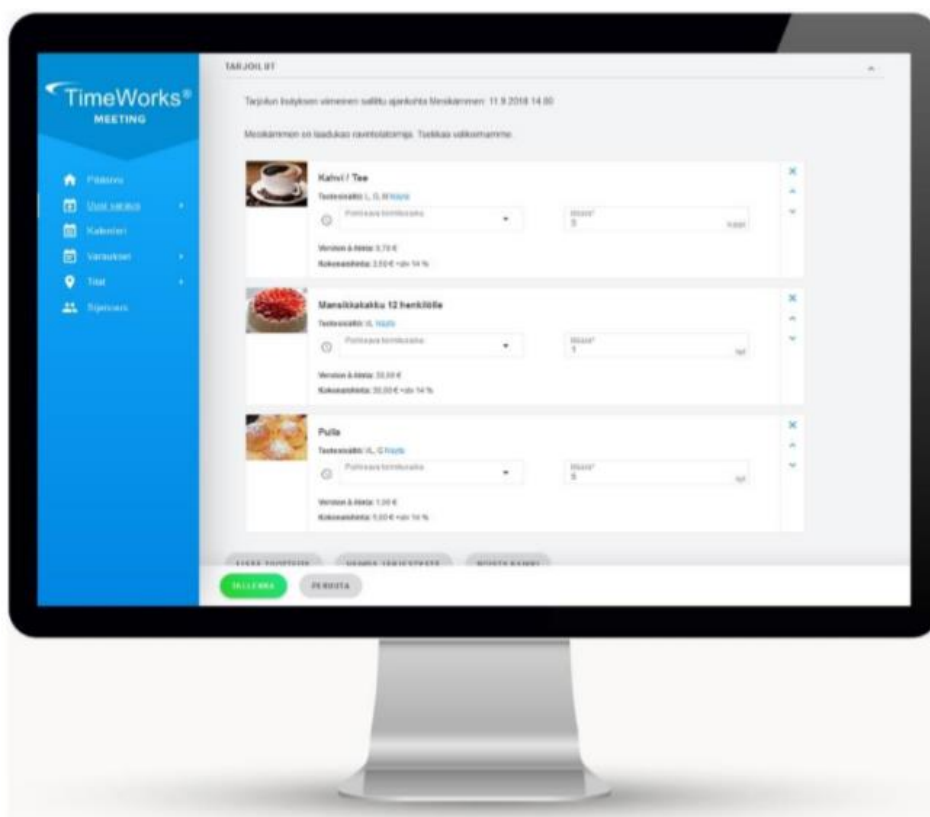
- On-Demand-Buchungsprozesse und einzigartiger Look ohne Programmieraufwand

- Abhängig von der Konfiguration können Reservierungen mit oder ohne Anmeldung vorgenommen werden.
- Unter anderem folgende Leistungen können von E-Shop gekauft / gebucht werden: Verhandlungsräume, Workstations, Arbeitsräumlichkeiten, Parkplätze und Dienstleistungen wie Catering
- Mehrere Preismechanismen können integriert werden: preis per Stunde, zusätzliche Stunde, Tag, Woche und Monat
- Mehrere Zahlungsmöglichkeiten (u. a. Debitkarte, Kreditkarte, Rechnung)
- Möglichkeit zur monatlichen Kreditkartenzahlung (in Anspruch genommene Leistungen werden automatisch monatlich abgerechnet, z. B. von der Kundenkreditkarte)
- Ein Kunde kann sich für als einen Rechnungskunden bewerben
- Verwaltung der Reservierungsrechte per Kunde / Unternehmen
- Reservierungszeiten definieren (Tage und Zeiten, an denen z. B. der Raum gebucht werden kann)
- Angabe der Reservierungsdauer (z. B. ein bestimmter Raum kann für eine bestimmte Zeit mit einem Maximum / Minimum Dauer gebucht werden)
- Eigene Buchungen suchen und alte Buchungen können als Basis für neue Reservationen verwendet werden
- Buchungszeitstempel und Modifikations Logbuch, automatische Buchungsbestätigungen, Kalendereinladungen usw.
- Buchungsbestätigung (z. B. per E-Mail)



Restaurant-Service-Management-Benutzerschnittstelle

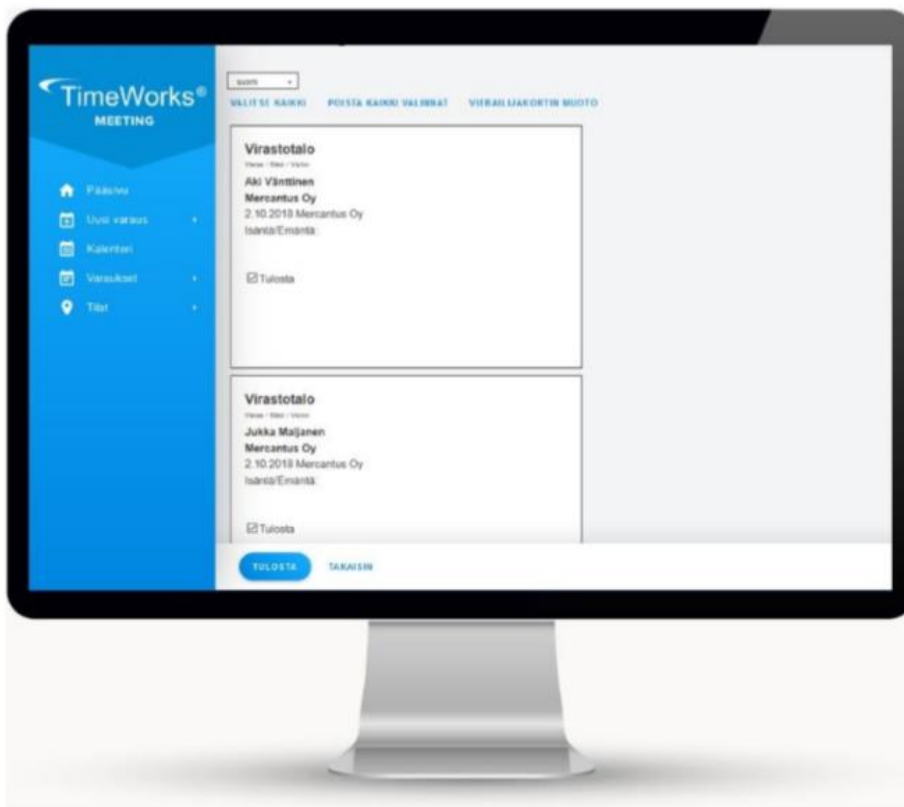
- Verschiedene Serviceberichte (Gesamtstatus, Druck einzelner Bestellungen, Rechnungsbericht usw.)
- Servicebestellungsfristen (Sperrung der Restaurant-Bestellung zu nah vor der Buchungszeit)
- Produkt-Zeitbeschränkungen (z. B. Kuchenbestellung erfordert ein anderes Zeitlimit)
- Verwaltung der Reinigungszeiten und des Gedeckzeiten (z. B. Veranstaltungsvorbereitung)
- Bestellungen können nur in den gewünschten Räumlichkeiten zugelassen werden
- Für Restaurant-Produkte können benutzerdefinierte Sichtbarkeits- oder Preislisten definiert werden
- Produkte können individuell passend zu den Räumlichkeiten zugeschnitten werden (z. B. auf der Dachterrasse wird nur das Bistromenu angeboten)
- Manuelle Bestätigung von Catering-Aufträgen
- Kombinieren von Restaurant- und Zimmerreservierungen (Restaurantbestellung beinhaltet auch die Räumlichkeiten)
- Das Management von Kampagnenprodukten (z. B. Weihnachtsprodukte)
- Als Option die Verwaltung von Angeboten (z. B. Catering und/oder Raum)
- Angebot zu Reservierung ändern (Nachverfolgung von Angeboten und Analyse abgelehnter Angebote)
- Möglichkeit zur Implementierung der Datenübertragung zum Kassensystem oder zur Finanzverwaltungssoftware



Benutzeroberfläche von Lobby Service

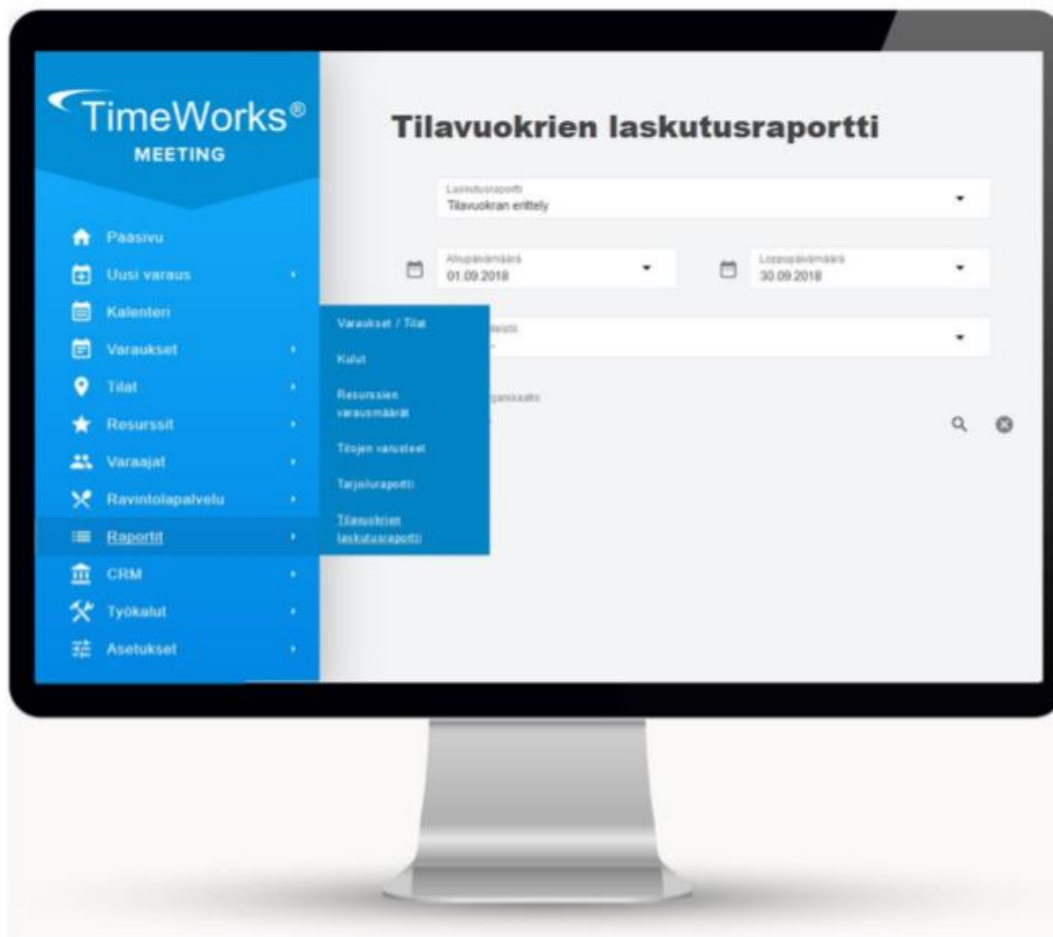
- Kontrolle eingehender Besucher (einschließlich wer kommt und wann)

- Möglichkeit, Reservierungen für verschiedene Organisationen vorzunehmen (abhängig von Nutzungsrecht Kategorie)
- Besuchergruppen verwalten, z. B. von einer gespeicherten Datei
- Suchfunktion nach Reservierungen z. B. nach Besuchernamen
- Schnittstelle zur automatisierten Lobby, über die sich Besucher anmelden können (in Finnland unser Partner ist System)
- Mehrere Kalenderansichten zum Durchsuchen anstehender Besuche und Ereignisse
- Drucken von Gästekarten, inkl. Sprachauswahl und Einstellungen für verschiedene Drucker
- Guest WLAN ID Management (Ausdruck der Guest ID auf die Gästekarte)
- Besucher werden in einem organisationsspezifischen Besucherregister gespeichert und verlassen das Register wie vorher abgestimmt
- Mit ausreichendem Zugang die Möglichkeit Reservierungen für verschiedene Organisationen oder Kunden vorzunehmen
- Verschiedene Zugangskontrollen Ebenen für die Lobby-Services
- Es kann festgelegt werden, auf welche Eigenschaften der Lobby-Service Zugriff hat



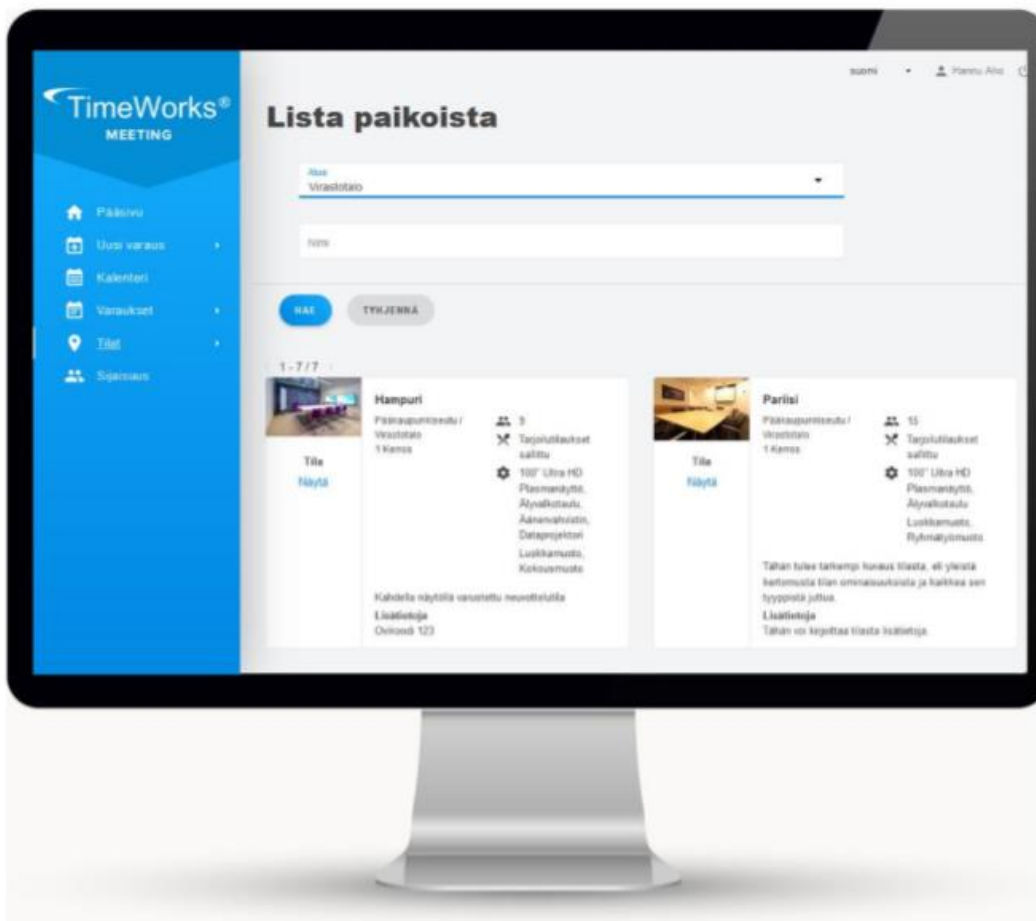
Systemadministrator-Benutzeroberfläche

- Das Verwalten von Systemeinstellungen, Benutzer und Ressourcen
- Verwaltete Ressourcenbereiche und Immobilienverwaltung im System
- Möglichkeit, Reservierungen im Namen der Organisation / Benutzer vorzunehmen
- Kostenstellenmanagement für Organisationen oder persönliche Bedürfnisse
- Das Recht Administratoren für Organisationen zu erstellen
- Vielfältiger Organisationsstruktur-Management
- Die Funktionalitäten des Reservierungskalenders Definieren
- Verwalten des Bulletins der Startseite für verschiedene Benutzergruppen oder Gebäuden
- Ausführen mehrerer Berichtsformen (z. B. Auslastung, Preislisten, Abrechnung)
- Mehrere Preismechanismen (per Stunde, zusätzliche Stunde, Woche, Monat, Kosten pro Kunde)
- Die Funktionsliste des Administrators enthält Hunderte von Funktionen, die bei Bedarf bereitgestellt werden können.



Das Verwalten von Objekten und dazu gehörigen Diensten aus der Ansicht des Administrators

- Unter anderem folgende Gegenstände sind zu reservieren: verschiedene Einrichtungen, Arbeitsplätze, Restaurant-dienste, Parkplätze usw.
- Ressourcen können konfigurierbare Funktionen, Geräte, Einrichtungsgegenstände und Dienste enthalten
- Bilder und Dateien können an die zu reservierende Ressource angehängt werden
- Merkmale, Ausstattung und Restaurantdienste können als Suchkriterien verwendet werden
- Einfache Kartenverwaltung für Workstations
- Die Möglichkeit zusammengesetzte Räume zu erstellen
- Verwaltung von Dienstleistungen z. B. Restaurantdiensten oder virtuellen Räumen
- Die Zeiträume der zu buchenden Räumlichkeiten sind definierbar (Zeitfenster, in denen ein Raum oder eine Dienstleistung gebucht werden kann)
- Möglichkeit zur Schaffung von Reservierungsbarrieren z. B. Raum wird Renoviert
- Möglichkeit zur Erstellung kundenspezifischer Räumlichkeiten oder Dienstleistungen (z. B. Räumlichkeiten für Mieter der Immobilie)
- Buchbare Räumlichkeiten sind für alle sichtbar aber manche Räume können nur mit besonderen rechten gebucht werden



Rechnungsstellung und Debitorenbuchhaltung

- Erstellen von Rechnungen aus Buchungen, z. B. als Sammelrechnung (alle Buchungen der Organisation für einen bestimmten Zeitraum)
- Die Möglichkeit Rechnungen zu erstellen, die vom Reservierungssystem unabhängig sind
- Import von Referenzzahlungen aus Bankmaterial
- Auswahl der Zahlungsart (z. B. Bargeldzahlung an der Kasse/Lobby, Debitkarte, Kreditkarte)
- Rechnungslayout und Sprachauswahl (z. B. Deutsche Banküberweisung mit Bank-Barcode)
- Verkaufsbuch und Buchhaltungsberichte
- Elektronische Rechnungsstellung und Rechnungsübertragung durch Apix-integration
- Die Abwicklung des Zahlungsverkehrs erfolgen via Paytrail oder Nets
- Übertragung an Fremdsysteme (z. B. Finanzverwaltungssoftware oder Registrierkassen)
-

Zugriffsebenen verwalten

- Die Grundebenen: Administrator, Restaurantbetreiber, Lobbydienst, Organisationsadministrator, Endbenutzer, registrierter oder nicht registrierter Kunde usw.
- Erstellung und Bearbeitung von Zugriffsebenen
- Benutzeroberfläche und eindeutige Ansichten für verschiedene Benutzergruppen
- Benutzersprache, Zeitzoneneinstellungen
- Sich anmelden entweder mit einer Kombination aus Benutzernamen und Passwort oder mit Einzelanmeldung (single sing-on)

Einzelanmeldungs (single sing-on)

- Anmeldungen aus mehreren Quellen (einschließlich unterschiedlicher Organisationsstrukturen)
- Unterstützung für alle bekannten Single Sign On Systeme (zB Virtu, Haka, AD)
- Einzelanmeldung -/ Single Sign-On Option (z. B. AD, Virtu, Haka)

MS Outlook integrations (Exchange oder Office 365)

- Suchen und reservieren Sie freie Räume mit MS Outlook oder TimeWorks
- Bidirektionale Kommunikation zwischen Outlook-Kalender und TimeWorks-Software
- Reservierungen können in MS Outlook-Kalender oder TimeWorks-Software bearbeitet werden
- Besucher können mit einer Outlook-Einladung eingeladen werden (Besucherverwaltung)
- Um die Bedürfnisse zu erfüllen, Definierbar
- Optional angepasste Funktionserweiterungen

Verschiedene vorgefertigte Integrationen mit Lösungen von Drittanbietern

- Eingangsbildschirme (Zeigt an z. B. Beginn und Ende einer Besprechung oder personalisierte Ansichten)
- Dashboard-Anzeigen (kombiniert z. B. alle Ereignisse in einem Gebäude in einer Ansicht)
- Automatisierte Lobby (z. B. Besucher loggt sich mit der automatischen Lobby ein)
- Integration mit Sensoren: Tatsächliche Nutzungsraten, Positionierung innerhalb des Gebäudes, Energiesparlösungen, Können Räumlichkeiten für Umbuchen freigeben
- Schließtechnik (z. B. Besprechungsraum öffnet sich mit einem Code)
- Robotik und künstliche Intelligenz (z. B. Roboter begleitet und/oder zeigt ihnen den Weg in den Besprechungszimmer)

HINWEIS. In diesem Dokument sind die wichtigsten Funktionen aufgeführt. Dies ist jedoch keine vollständige Liste der Systemmerkmale und -funktionen.

<https://meeting.timeworks.fi/de/titelseite/>